

Das GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel ist eine von der Bundesrepublik Deutschland (90%) und dem Land Schleswig-Holstein (10%) gemeinsam finanzierte Stiftung des öffentlichen Rechts und gehört zu den international führenden Einrichtungen auf dem Gebiet der Meeresforschung. Das GEOMAR verfügt zurzeit über ein jährliches Budget von ca. 80 Mio. Euro und hat ca. 1000 Beschäftigte.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist die Stelle einer/eines

## **Doktorand (m/w/d)**

### **Spätpliozäne bis pleistozäne Rekonstruktion der ozeanischen Sauerstoffversorgung aus anoxischen Sedimenten des Ostpazifik**

in der Forschungseinheit "Paläo-Ozeanographie" des Forschungsbereichs 1 "Ozeanzirkulation und Klimadynamik" zu besetzen.

#### **Stellenbeschreibung**

Das Ziel des Projektes ist es mithilfe verschiedener Proxy-Indikatoren kurz- und langfristige Veränderungen in der Art der Sauerstoffverarmung in den Ozeanen der Vergangenheit zu bestimmen. Hierfür soll die/der Doktorand(in) an Sedimentproben aus langen Kernen die Gehalte verschiedener Eisenspezies (durch sequentielle Extraktion), redox-sensitiver Metalle und die Variabilität stabiler Molybdän- und Stickstoffisotope rekonstruieren. Die Untersuchungsgebiete sind das Peruanische Auftriebsgebiet (ODP Site 680/IODP Site 1228) im östlichen Äquatorialpazifik und das Guaymas-Becken im Golf von Kalifornien (DSDP Site 479), wo heute ausgedehnte Sauerstoffminimumzonen im oberflächennahen Ozean vorherrschen und auch in der Vergangenheit existierten. Basierend auf der oben beschriebenen Kombination aus Proxy-Indikatoren hat das Projekt das Ziel, die verschiedenen Arten und Ausprägungen der Sauerstoffverarmungen und die Variabilität von deren internen und externen klimatischen Steuerfaktoren zu rekonstruieren. Darüber hinaus wird es der Vergleich der rekonstruierten Meerwasser-Mo-Isotopenvariationen beider Lokationen ermöglichen, Aussagen über mögliche langzeitliche Änderungen der globalen Mo-Isotopenzusammensetzung des Meerwassers zu machen und zu untersuchen ob diese Änderungen Auswirkungen auf die Gültigkeit früherer Rekonstruktionen der Sauerstoffgehalte und der Redoxbedingungen der letzten 3 Millionen Jahre haben.

#### **Qualifikation**

Die Position erfordert einen Master of Science-Abschluss in Geowissenschaften, Umweltwissenschaften, oder einem ähnlichen Fachgebiet und Vorwissen in Paläo-Ozeanographie, Sedimentologie, mariner Geochemie oder einem verwandten Feld. Die Position erfordert außerdem die Bereitschaft zur Teilnahme an der Beprobung der Sedimente in internationalen Sedimentarchiven. Sehr gute Englischkenntnisse in Schrift und Sprache sind ebenfalls erforderlich. Erfahrung im Arbeiten in einer Laborumgebung und in der Datenanalyse sind wünschenswert.

Die Stelle ist auf drei Jahre befristet und die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E13 (TVöD-Bund). Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit entspricht 75% einer/eines Vollbeschäftigten. Die Stelle ist nicht teilbar, flexible Arbeitszeitmodelle sind grundsätzlich möglich.

Das GEOMAR setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen, aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zusammenfassung der Masterthesis (in englischer Sprache)) in elektronischer Form **in einem pdf-Dokument** bis zum **1. Dezember 2021** unter dem Kennwort „**Paleo-Anox**“ an:

[bewerbung@geomar.de](mailto:bewerbung@geomar.de)

Bitte vermerken Sie unbedingt das Kennwort im Betreff. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Bewerbungsunterlagen gemäß Datenschutzbestimmungen vernichtet.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilen Herr Prof. Martin Frank ([mfrank@geomar.de](mailto:mfrank@geomar.de)) und Herr Dr. Florian Scholz ([fscholz@geomar.de](mailto:fscholz@geomar.de)).

Bitte sehen Sie von telefonischen Rückfragen zum Stand des Verfahrens ab. Gerne nehmen wir Ihre Fragen unter Angabe des Kennwortes per E-Mail unter [bewerbung@geomar.de](mailto:bewerbung@geomar.de) entgegen.

Weitere Informationen zum GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel bzw. der Helmholtz-Gemeinschaft finden Sie unter [www.geomar.de](http://www.geomar.de) oder [www.helmholtz.de](http://www.helmholtz.de).

Das GEOMAR bekennt sich zu einer objektiven und diskriminierungsfreien Auswahl. Unsere Ausschreibungen richten sich daher an alle Menschen. Wir verzichten ausdrücklich auf die Vorlage von Bewerbungsfotos.



Das GEOMAR trägt das TOTAL E-QUALITY Prädikat für das Engagement zur beruflichen Chancengleichheit von Frauen und Männern.